Einfache Montage und problemlose Wartung

Betriebsdrücke nach DIN 2401 für Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe

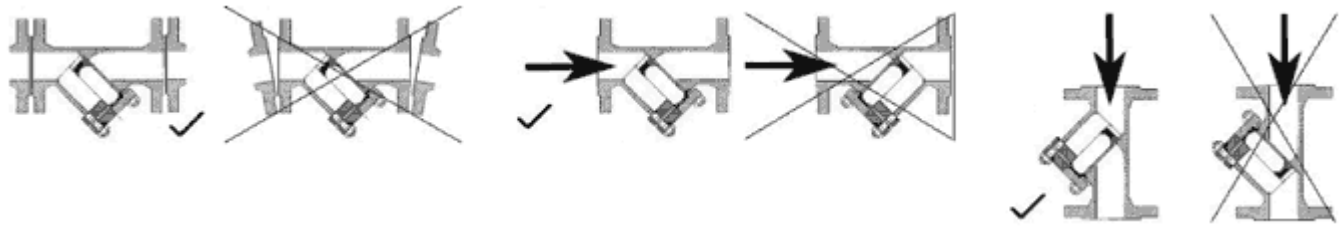
Wir weisen ausdrücklich auf die Beschränkungen der Werkstoffe nach DIN 2401, Blatt 2, Seite 3, hin. Armaturen aus Grauguß sind für den Einsatz in Anlagen nach TRD 110 nicht freigegeben.

PN	Zulässiger Betriebsdruck in bar bei Temperatur in °C														
	120	200	250	300	350	400	425	450	475	500	510	520	530	540	550
PN 6	6	5	4,5	3,6											
PN 10	10	8	7	6											
PN 16	16	13	11	10											
PN 25	25	22	20	17	16	13									
PN 40				40	38	36	35	34	33	29	24	19	15		
PN 63				63	61	58	57	56	53	47	40	32	25		
PN 100				100	95	91	89	87	82	74	62	49	38		
PN 160				160	153	146	142	139	132	118	100	79	62	46	35

Werkstoffprüfungen

Werksbescheinigungen, Werkszeugnisse und Abnahmezeugnisse müssen, falls gewünscht, bei Auftragserteilung gesondert angefordert werden. Hierdurch entstehende Mehrkosten werden in Rechnung gestellt.

Einbau / Montage



Den Schmutzfänger mit Siebkorb nach unten in Strömungsrichtung (siehe Pfeil auf dem Gehäuse) einbauen.

Wir empfehlen vor und hinter dem Schmutzfänger eine Absperrarmatur einzubauen, um das Sieb ohne Entleerung der Anlage reinigen zu können. Schmutzfänger mit Feinsieb (Doppelsieb) sind durch einen roten Punkt auf dem Stopfen bzw. Deckelflansch gekennzeichnet.

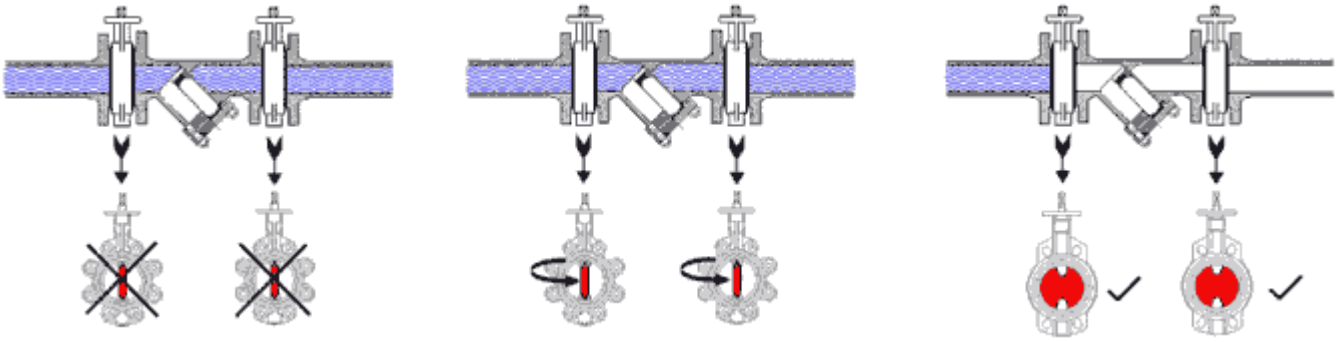
Für den Einbau in Saugleitungen bitte unsere Sonderausführungen anfragen.

LUDEMANN ARMATUREN
Broichstrasse 52
D-51109 Köln
Tel. +49 (0)221-933534-0
Fax +49 (0)221-933534-29
E-Mail armaturen@ludemann.info
Web www.ludemann.info

Wartung / Siebreinigung

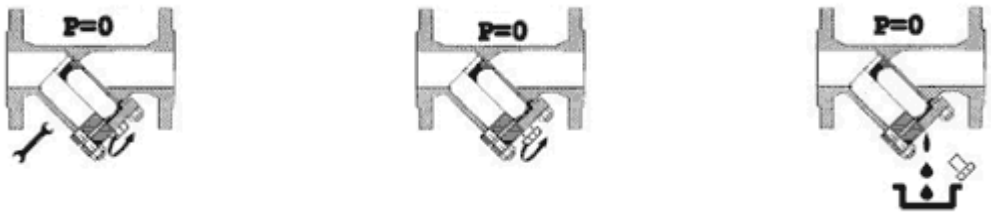
Das Sieb ist in regelmäßigen Abständen, die sich nach der Verschmutzung des Mediums richten, zu reinigen. Weitere Wartung benötigt der Schmutzfänger nicht.

Schritt 1: System schließen



Bei allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Schmutzfänger vorher die Absperrorgane vor und hinter dem Schmutzfänger schließen, so dass kein Medium mehr nachströmen kann und der Schmutzfänger druckfrei ist.

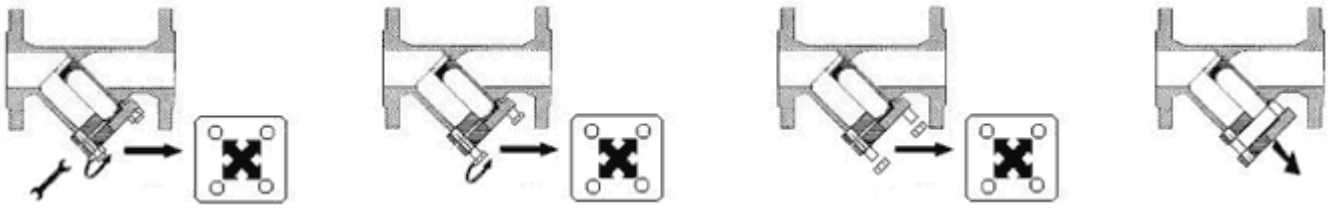
Schritt 2: Schmutzfänger leeren



Achtung: Für diese Arbeit muss das System absolut druckfrei sein!

Lösen Sie den Deckelstopfen mit einem geeigneten Werkzeug. Drehen Sie dann den Deckelstopfen vorsichtig heraus und halten Sie ein geeignetes Gefäß bereit, mit dem Sie austretende Flüssigkeiten auffangen können.

Schritt 3: Deckelflansch entfernen



Lösen Sie die Muttern des Deckelflansch mit einem geeigneten Werkzeug. Bitte achten Sie darauf, die Muttern über Kreuz zu lösen und auch über Kreuz auszudrehen, um ein Verkanten des Deckels zu verhindern.

Wenn alle Muttern von den Schrauben entfernt wurden können Sie den Deckel nach unten heraus nehmen. Halten Sie auch hier ein geeignetes Gefäß bereit, mit dem austretende Restflüssigkeiten ggf. aufgefangen werden können.

LUDEMANN ARMATUREN
Broichstrasse 52
D-51109 Köln
Tel. +49 (0)221-933534-0
Fax +49 (0)221-933534-29
E-Mail armaturen@ludemann.info
Web www.ludemann.info

Schritt 4: Sieb herausnehmen

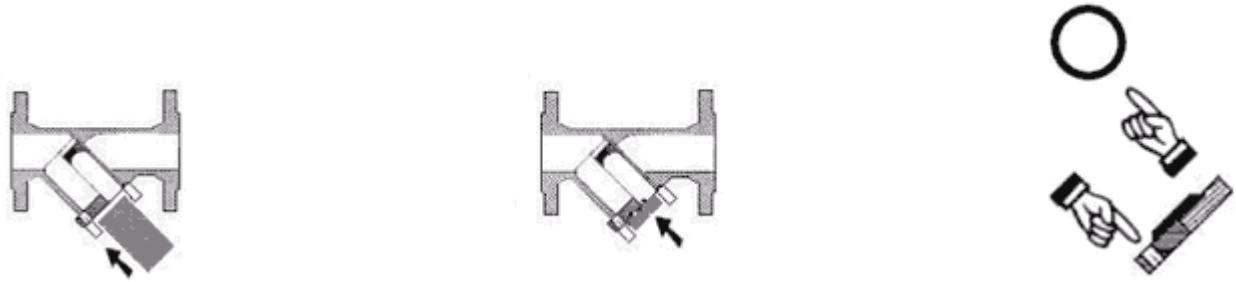
Wenn der Deckel entfernt und die restliche Flüssigkeit ausgetreten ist, können Sie das Sieb ebenfalls einfach nach unten aus dem Schmutzfänger herausziehen.

Schritt 5: Sieb reinigen und auf Beschädigungen prüfen

Je nach Durchströmungsmedium das Sieb mit Wasser, spezieller Reinigungsflüssigkeit oder einer Bürste von Schmutz und Ablagerungen befreien. Bitte beachten Sie hierbei Ihre betrieblichen Vorschriften zum Thema Umweltschutz und Betriebssicherheit!

Nach der Reinigung das Sieb auf evtl. Beschädigungen überprüfen.
Sollten Sie Löcher bzw. Beschädigungen im Sieb erkennen, so muss das Sieb ausgetauscht werden! Nur einwandfreie und unbeschädigte Siebe dürfen nach der Reinigung wieder eingesetzt werden.

Schritt 6: Sieb einsetzen



Schieben Sie das Sieb wieder vorsichtig von unten in den Schmutzfänger.

Entnehmen Sie die Deckeldichtung aus dem Deckel, um diese vor Einbau einer optischen Prüfung zu unterziehen.

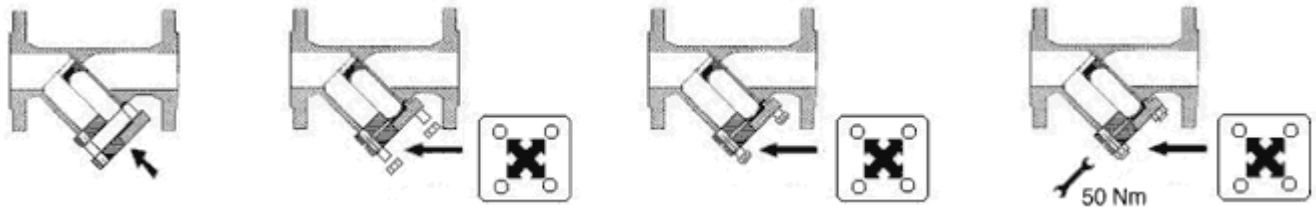
LUDEMANN ARMATUREN
Broichstrasse 52
D-51109 Köln
Tel. +49 (0)221-93 35 34-0
Fax +49 (0)221-93 35 34-29
E-Mail armaturen@ludemann.info
Web www.ludemann.info

Schritt 7: Deckeldichtung prüfen und einsetzen

Sollte die Deckeldichtung irgendwelche Beschädigungen aufweisen, so tauschen Sie diese unbedingt aus. Nur eine absolut einwandfreie Deckeldichtung gewährt eine zuverlässige Abdichtung des Schmutzfängers.

Wenn die Deckeldichtung unbeschädigt ist, setzen Sie diese in die entsprechende Nut direkt am Schmutzfänger ein - nicht in den Deckel!

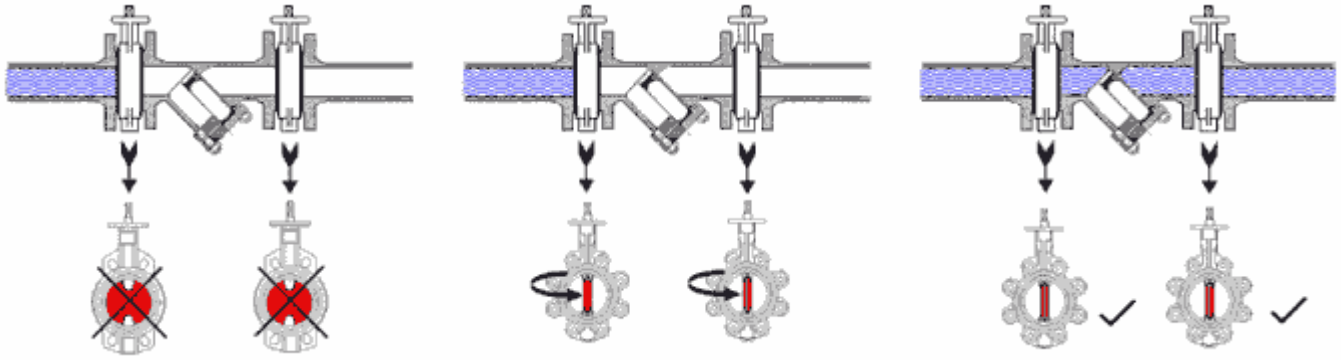
Schritt 8: Deckelflansch aufsetzen und festschrauben



Setzen Sie dann den Deckelflansch wieder auf den Schmutzfänger auf, schrauben Sie die Muttern über Kreuz auf die Haltegewinde. Zum Schluss die Muttern - über Kreuz - mit dem vorgeschriebenen Drehmoment (50 Nm) fest anziehen.

Denken Sie bitte unbedingt daran, auch den Deckelstopfen wieder ordnungsgemäß in den Deckel einzusetzen!

Schritt 9: System in Betrieb nehmen



Nach der erfolgreichen Reinigung / Wartung, können Sie Ihr System wieder in Betrieb nehmen indem Sie zuerst das hintere und dann das vordere Absperrorgan langsam öffnen.

LUDEMANN ARMATUREN
Broichstrasse 52
D-51109 Köln
Tel. +49 (0)221-933534-0
Fax +49 (0)221-933534-29
E-Mail armaturen@ludemann.info
Web www.ludemann.info